



Text u. Foto: Streicher

Kennen Sie Ihre Heimat?

Bild 39 Wer das Luftbild-Rätsel der LAND & FORST lösen möchte, muss ein guter Kenner Niedersachsens sein. Der abgebildete Ort oben hat neun Buchstaben. Gesucht wird der fünfte Buchstabe.

Südwestlich von Osnabrück liegt der gesuchte Ort an der Grenze zu Nordrhein-Westfalen, am Kreuz der A1 und der A30. Der um 1000 urkundlich erwähnte Ort war über Jahrhunderte agrarwirtschaftlich geprägt, obwohl bereits 1235 die erste urkundliche Verleihung des Bergrechtes erfolgte. Silbererze wurden am Hüggel gefördert, der heute zum Landschaftsschutzgebiet Teutoburger Wald gehört. Mit der Gründung des Eisenhüttenwerks im Nachbarort Georgsmarienhütte, Mitte des 19. Jahrhunderts, veränderte sich die Ortsstruktur schnell. Bergarbeiter siedelten sich an und bis Mitte des 20. Jahrhunderts wurde noch im Gemeindegebiet das hochwertige Eisenerz gefördert. Ein Zeitzeuge ist das gut erhaltene Pumpenhaus Augustaschacht. Es dient als Industriedenkmal und Gedenkstätte für die Opfer der

NS-Zeit. Ausschließlich bei geführten Touren ist noch ein privater Stollen im Steinbruch Silbersee zu erkunden. Im Zentrum des Ortes steht die 1901 geweihte Christuskirche. Der Bau aus Schlackensteinen ist gemeinsam mit der Kirche in Georgsmarienhütte wohl einzigartig durch die Verwendung des ungewöhnlichen Baumaterials. Einen weiteren Aufschwung erlebte der Ort durch den Anschluss an die Bahnstrecke im Jahr 1866. Das Bahnhofsgebäude aus dem 19. Jahrhundert wurde 2011 privatisiert und liebevoll saniert. Es dient den Eigentümern als Bürohaus. Eine besondere Bedeutung kommt den Hüggelzwergern zu, die der Legende nach als Schmiedemeister am Hüggel lebten und die Geschicke der Ortsbewohner in verschiedenster Weise beeinflussten. Viele Geschichten ranken sich um die kleinen Schlingel, die im Logo des Ortes einen dauerhaften Platz gefunden haben.

--	--	--	--	--	--	--	--

Heben Sie diese Seite mit Ihrer Lösung (wie alle weiteren Lösungen) auf und übertragen Sie das Endergebnis in den Coupon, den wir nach Veröffentlichung des letzten Luftbildes abdrucken (Umlaute in üblicher Schreibweise).

Heute stellen wir Ihnen ein weiteres Suchbild in unserem beliebten Wettbewerb, dem Luftbild-Wettbewerb der LAND & FORST, vor. Wir machen Sie, verehrte Leserinnen und Leser, mit insgesamt 48 Luftaufnahmen von Dörfern, Gemeinden oder Städten unserer schönen Heimat bekannt, die wir im wöchentlichen Rhythmus vorstellen.

Es gilt, jeweils ein Stückchen Heimat, vor allem einen bestimmten Buchstaben des Ortsnamens, zu erraten. Die aneinandergereihten Buchstaben ergeben einen Sinnspruch und damit die richtige Lösung. Sie ist auf einem Coupon wiederzugeben, der mit dem letzten Luftbild abgedruckt wird. Nur der Originalcoupon berechtigt zur Teilnahme am Wettbewerb. Der Einsendeschluss wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Verlosung findet unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Mit der Teilnahme am Luftbild-Wettbewerb werden diese Bedingungen anerkannt. Mitarbeiter des dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Redaktion der LAND&FORST wünscht viel Freude am Luftbild-Wettbewerb!